



Datenschutzinformation gem. Art. 13 DSGVO für Patientinnen/en

Stand 03/2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
2.	Namen und Kontaktdaten	3
3.	Verarbeitung personenbezogener Daten im Zuge der Anbahnung, Durchführung und Beendigung Ihres Behandlungsvertrages mit uns	4
3.1.	Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten	4
3.2.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	5
3.3.	Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten	5
3.4.	Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	5
3.5.	Verarbeitung der personenbezogenen Daten in einem Land außerhalb der Europäischen Union.....	6
3.6.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten im Zuge der Behandlung.....	6
3.7.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge Ihrer Patientinnen/eneinweisung ...	7
3.7.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	7
3.7.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	7
3.7.3.	Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	8
3.8.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge der Diagnostik	8
3.8.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	8
3.8.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	9



3.8.3.	Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	9
3.9.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Einsatz der Glooko-App	9
3.9.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	10
3.9.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	10
3.9.3.	Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	10
3.10.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Durchführung von Schulungen	10
3.10.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	10
3.10.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	10
3.11.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge der Essensbereitstellung.....	11
3.11.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	11
3.11.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	11
3.12.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge Ihrer Entlassung	11
3.12.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	11
3.12.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	11
3.12.3.	Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	12
3.13.	Verarbeitung personenbezogener Daten im Zuge der analogen und digitalen Korrespondenz	12
3.13.1.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	12
3.13.2.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	12
3.13.3.	Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	13
3.14.	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Nutzung unserer WLAN-Hotspots	13
3.14.1.	Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten	13
3.14.2.	Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten	13
3.14.3.	Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten	14



3.14.4. Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten	14
3.14.5. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	14
3.14.6. Verarbeitung der personenbezogenen Daten in einem Land außerhalb der Europäischen Union.....	14
4. Ihre Rechte als betroffene Person	14

1. Einleitung

Wenn Sie Patient*in bei uns sind, verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen. Mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns entsteht für uns die Pflicht, Sie darüber zu informieren (Art. 13 DSGVO), was wir im Folgenden umsetzen.

2. Namen und Kontaktdaten

Verantwortlich für die Datenverarbeitung (nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO):

Diabeteszentrum Bad Lauterberg, Kirchberg 21, 37431 Bad Lauterberg

Telefon: +49 (0) 5524 81-1 E-Mail: klinik@diabeteszentrum.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten (gemäß Art. 37 DSGVO):

Telefon: +49 (0) 355 48 67 65 08 E-Mail: datenschutz@diabeteszentrum.de

Sofern Sie direkten E-Mail-Kontakt mit der Datenschutzbeauftragten wünschen, können Sie sie wie folgt erreichen:

E-Mail: dsb@dpc-datenschutz.de; cindy.urbank@dpc-datenschutz.de

In diesem Sinne möchten wir jedoch darauf hinweisen, dass unsere Datenschutzbeauftragte Ihrer Betroffenenanfrage nicht oder nicht vollständig nachkommen kann, sofern Sie sie nicht von ihrer Vertraulichkeitsverpflichtung entbinden, da sie Ihre Betroffenenanfrage sonst, sofern Bedarf besteht, nicht an uns weiterleiten bzw. uns nicht dazu informieren darf oder nur insofern sie keine Ihrer personenbezogenen Daten nennt. Des Weiteren ist es möglich, dass Ihre Anfrage von der Datenschutzbeauftragten nur mit Verzögerung bearbeitet werden kann (bspw. im Fall von Abwesenheiten der Datenschutzbeauftragten), falls Sie die persönliche E-Mail-Adresse der Datenschutzbeauftragten (cindy.urbank@dpc-datenschutz.de) wählen, da dieses E-Mail-Postfach von keiner anderen Person abgerufen wird.



3. Verarbeitung personenbezogener Daten im Zuge der Anbahnung, Durchführung und Beendigung Ihres Behandlungsvertrages mit uns

Im Rahmen der Behandlung während Ihres Klinikaufenthaltes, verarbeiten wir sowohl in der Vorbereitung (Anbahnung) Ihrer Behandlung als auch während Ihres Aufenthaltes (Durchführung) sowie in der Beendigung und Nachbereitung Ihrer Behandlung bei uns Ihre personenbezogenen Daten. Dies schließt folgende Bestandteile Ihres Behandlungsvertrages mit uns ein: Ihre Einweisung, Diagnostik, Einsatz der Glooko-App, Durchführung von Schulungen, Essensbereitstellung, Ihre Entlassung und die analoge und digitale Korrespondenz mit Ihnen.

3.1. Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierbei stützen wir uns auf Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, wenn es sich um solche personenbezogenen Daten handelt, die nicht zwangsläufig sensibel sind, wie beispielsweise Ihr Name oder Ihre Mobilnummer.

Aufgrund der Natur unserer Leistungen, verarbeiten wir aber auch personenbezogene Daten besonderer Kategorien gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO. Zu solchen Daten, auch sensible Daten genannt, zählen auch Gesundheitsdaten. Wenn wir also sensible Daten im Zuge der Behandlung verarbeiten, so geschieht dies auf Grundlage von Artt. 9 Abs. 2 lit. h) i. V. m. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO i. V. m. § 630a BGB.

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch aufgrund unseres berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Wenn unsererseits ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, dann besteht dies darin, damit wir Sie individuell nach Ihren Wünschen (auch schriftlich) ansprechen können. Bei Bedarf haben wir auch ein berechtigtes Interesse daran, uns gegen etwaige Schadenersatzansprüche etc. zu wehren oder um unsere Rechte geltend zu machen.

Des Weiteren ist es möglich, dass Sie Daten von sich aus preisgeben, ohne dass diese zwingend für die Behandlung notwendig sind. In diesem Fall verarbeiten wir personenbezogene Daten aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Falls es dabei zu einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten besonderer Kategorien gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO kommt, geschieht dies aufgrund von Artt. 9 Abs. 2 lit. a) i. V. m. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung bzw. freiwillige Preisgabe dieser Daten durch Sie).

Bitte beachten Sie, dass die Datenverarbeitung auch davon abhängt, was Sie uns mitteilen und wir keinerlei Einfluss darauf haben, welche Daten Sie selbst preisgeben. Wir gehen davon aus, dass Sie uns nur Daten übermitteln, die Sie übermitteln dürfen, dies betrifft dann beispielsweise auch personenbezogene Daten anderer Personen, beispielsweise solche Ihrer Familienangehörigen, wenn Sie uns z. B. deren Kontaktdaten mitteilen.



3.2. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Hierbei verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten generell, um Ihre Versorgung sicherzustellen sowie Ihre Behandlung präventiv, diagnostisch, therapeutisch, kurativ, nachsorgend durchführen zu können.

Des Weiteren verarbeiten wir die relevanten personenbezogenen Daten von Ihnen ebenfalls, um die relevanten Abrechnungen durchzuführen und Rechnungen zu stellen sowie unsere Pflichten bei der Buchhaltung zu erfüllen.

Sofern es im Zuge eines Verarbeitungsprozesses bzw. eines Abschnittes Ihrer Behandlung zusätzliche oder andere Zwecke für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gibt, werden wir dies separat erläutern.

3.3. Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die während der Anbahnung, Durchführung und Beendigung Ihres Behandlungsvertrages erhaltenen sowie gesammelten Daten und Erkenntnisse verwahren wir für eine Dauer von 10 Jahren in einer Patientenakte auf. Diese Vorschrift zur Aufbewahrungsdauer und somit der Dauer der Verarbeitung ergibt sich aus der Verjährungsfrist gemäß §§ 630f Abs. 3 i. V. m. 199 Abs. 1, 4 BGB, im Falle von Schadenersatzansprüchen gemäß § 199 Abs. 2, 3 Nr. 2, 3a BGB.

Sofern wir im Zuge der Behandlung Röntgenaufnahmen durch uns verarbeitet werden, dann sind wir dazu verpflichtet, diese für eine Dauer von 30 Jahren. Diese Vorschrift zur Aufbewahrungsdauer und somit der Dauer der Verarbeitung ergibt sich aus der Verjährungsfrist gemäß §§ 630f Abs. 3, Hs. 2 i. V. m. 199 Abs. 1, 2, 3 Nr. 2, 3a BGB.

3.4. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Bei jeglichen der unter Punkt 3 genannten Prozesse nutzen wir unsere digitale Krankenhaus-Informationsplattform von DH Healthcare GmbH. - Wenn wir von unserer Krankenhaus-Informationsplattform von DH Healthcare GmbH in diesem Dokument schreiben, werden wir hierfür den Begriff „Dedalus“ nutzen. -

Dedalus-EU-Hauptstandort: Dedalus S. p. A., Piazza Santissima Trinità 6, 20154 Milan, Italien;
Dedalus-Standort in Deutschland: DH Healthcare GmbH, Konrad-Zuse-Platz 1 - 3, 53227 Bonn, Deutschland;
Datenschutzinformation von Dedalus:
<https://www.dedalus.com/dach/de/landing/datenschutz/>.

Einen Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO, der die Rechte und Pflichten beider Parteien hierbei aus Sicht des Datenschutzes regelt, haben wir mit Dedalus abgeschlossen.



Mithilfe von Dedalus halten wir jegliche für den Vertrag mit Ihnen und die Betreuung Ihrer Person relevanten Informationen und Aufzeichnungen zu Ihrer Behandlung fest. Weiterführend ermöglicht uns die Dedalus-Nutzung die Gewährleistung der internen, abteilungsübergreifenden und nahtlosen Dokumentation zu Ihrer Behandlung.

Intern haben die Mitarbeiter*innen mit Zugang zu Patientinnen/endaten, die Rechnungswesen-/Finanzabteilung sowie die Projekt-Manager*innen Lese- und/oder Schreibberechtigungen bzgl. Ihrer personenbezogenen Daten. Die jeweiligen Berechtigungen hängen von den Aufgaben eines einzelnen Beschäftigten bei uns ab.

Sofern weitere Parteien Ihre personenbezogenen Daten erhalten, werden wir dies zusätzlich an gegebener Stelle erläutern.

3.5. Verarbeitung der personenbezogenen Daten in einem Land außerhalb der Europäischen Union

Im Zuge der Behandlung und der Dokumentation dieser, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nicht an externe Dritte, die sich außerhalb der Europäischen Union befinden.

Sofern es an gegebener Stelle bei einem Prozessablauf zu einer eventuellen Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns an ein Land außerhalb der Europäischen Union kommt, werden wir Sie an gegebener Stelle in diesem Dokument dazu informieren.

3.6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten im Zuge der Behandlung

Um unsere Behandlung und Versorgung Ihrerseits durchzuführen, verarbeiten wir u. a. folgende personenbezogene Daten:

- Namensdaten, Geburtsdatum, Gewicht, Größe;
- Patientennummer;
- Diabetestyp/Art der Diabeteserkrankung, Informationen zu etwaigen ambulanten Behandlungen bei Diabetologen/innen, Informationen zu einer etwaigen Dialysepflicht, Jahr der Diabetesdiagnose, erwarteter Partus, Zielbereich des Kohlehydratwertes, Kohlenhydrateinheiten, etwaige eingetretene Alarme (bspw. bei zu niedrigen Blutzuckerwerten);
- technische Informationen zu einem eventuell genutzten Insulinpumpenmodell, Dosierungen, Einstellungen;
- Behandlungen;
- Blut-, Urin-, Luftprobenwerte, ggf. Augen-Screening-Werte (mithilfe des Einsatzes der Funduskamera von ICare Finland Oy; die Verarbeitung dieser Daten geschieht ausschließlich mit Ihrer Einwilligung, was wir separat erläutern werden);
- ggf. Informationen zu eventuell weiteren Erkrankungen, Allergien o. Ä., gesundheitlichen Einschränkungen (z. B. Inkontinenz), psychischen Problemen, etwaige Befunde behandelnder Ärzte;



- sonstige für die Behandlung ggf. relevante Informationen;
- sonstige Informationen, die Sie uns von sich aus zusätzlich mitteilen.

3.7. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge Ihrer Patientinnen/eneinweisung

3.7.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Zum einen dient die Einweisung Ihrer Person der Registrierung zur Behandlung bei uns. Zum anderen nehmen wir im Zuge dieser Einweisung mithilfe unseres Fragebogens erste Informationen auf, die für Ihre Behandlung bei uns von Relevanz sein können. Anhand dieser Informationen planen wir dann auch die weitere Behandlung, prüfen Ihre Krankenkassenmitgliedschaft und nehmen auch Informationen auf, um Ihren Aufenthalt bei uns für Sie angenehm zu gestalten.

3.7.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Hierbei verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Namensdaten, Geburtsname, Geburtsdatum, postalische Adresse, Telefonnummer(n), Familienstand, Staatsangehörigkeit, Unterschrift des Patienten;
- Namensdaten und Telefonnummer(n) eventueller Angehöriger, ggf. Informationen zu einer vertretungsbevollmächtigten Person, ggf. Kraftfahrzeugkennzeichen;
- ggf. Information zu einer Privatversicherung, Ihrer Versichertenkarte, Versicherungsnummer, Ihren Versichertenstatus, einem eventuellen Befreiungsausweises;
- Gewicht;
- Namensdaten, Anschrift und Telefonnummer des Hausarztes;
- Überweisung eines behandelnden Arztes;
- Informationen zu etwaigen ambulanten Behandlungen bei Diabetologen, ggf. Namensdaten, Anschrift und Telefonnummer des behandelnden Diabetologen;
- technische Informationen zu einem eventuell genutzten Insulinpumpenmodell;
- Informationen zu einer etwaigen Dialysepflicht;
- Informationen zu einer etwaigen Teilnahme an einem Disease-Management-Programm;
- ggf. Pflegegrad/-bedürftigkeit, Informationen zu einem etwaigen Alten-/Pflegeheim;
- ggf. Informationen zu sonstigen behandelnden Stellen;
- das Datum, die Uhrzeit und den Grund der Aufnahme sowie die Einweisungsdiagnose, die Aufnahmediagnose, bei einer Änderung der Aufnahmediagnose die nachfolgenden Diagnosen, die voraussichtliche Dauer der Krankenhausbehandlung sowie, falls diese überschritten wird, auf Verlangen der Krankenkasse die medizinische Begründung, bei Kleinkindern bis zu einem Jahr das Aufnahmegewicht;
- das Datum und die Art der jeweils im Krankenhaus durchgeführten Operationen und sonstige Prozeduren;
- den Tag, die Uhrzeit und den Grund der Entlassung oder der Verlegung sowie die für die Krankenhausbehandlung maßgebliche Hauptdiagnose und die Nebendiagnosen;



- die Angaben über die im jeweiligen Krankenhaus durchgeführten Rehabilitationsmaßnahmen sowie Aussagen zur Arbeitsfähigkeit und Vorschläge für die Art der weiteren Behandlung mit Angabe geeigneter Einrichtungen;
- ggf. Informationen zu eventuell weiteren Erkrankungen, Allergien o. Ä., gesundheitlichen Einschränkungen (z. B. Inkontinenz), psychischen Problemen, einer eventuellen Behinderung, eventuelle Befunde behandelnder Ärzte;
- sonstige für die Behandlung ggf. relevante Informationen;
- sonstige Informationen, die Sie uns von sich aus zusätzlich mitteilen sowie
- ggf. Unterbringungswünsche.

3.7.3. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Einerseits nutzen wir hier auch Dedalus (siehe Punkt 3.4), andererseits gehen in Abhängigkeit Ihrer Angaben bei uns relevante Unterlagen und Informationen über Sie für die genannten Zwecke an folgende Parteien:

- Ihre gesetzlichen Krankenkassen, sofern Sie gesetzlich versichert sind,
- Ihre privaten Krankenversicherungen, sofern Sie privat versichert sind,
- relevante Unfallversicherungsträger,
- Ihre*n Hausärztin/arzt,
- Ihre*n weiter-, nach- bzw. mitbehandelnde*n Arzt/Ärztin/Ärzte,
- etwaige andere Einrichtungen der Gesundheitsversorgung oder Behandlung,
- etwaige Rehabilitationseinrichtungen,
- etwaige Pflegeeinrichtungen,
- etwaige Seelsorger (in kirchlichen Einrichtungen) sowie
- sonstige Parteien, zu denen wir Anweisungen haben, dass an diese Daten übermittelt werden sollen.

Intern haben die Mitarbeiter*innen mit Zugang zu Patientinnen/endaten, die Rechnungswesen-/Finanzabteilung sowie die Projekt-Manager*innen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

3.8. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge der Diagnostik

Auch hierbei verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

Sofern wir personenbezogene Daten als Ergebnis des Augen-Screenings mithilfe der Funduskamera von ICare Finland Oy verarbeiten, geschieht dies aufgrund von Artt. 9 Abs. 2 lit. a) i. V. m. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO - Ihrer Einwilligung. - Um mehr hierzu zu erfahren, verweisen wir auf die Datenschutzhinweise zur Durchführung und Auswertung des Augen-Scans für Funduskamera / ICare Finland Oy. -

3.8.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierbei dient als Grundlage dazu, um Ihre Behandlung zu planen, durchzuführen und ggf. anzupassen.



3.8.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Im Zuge der Diagnostik werden folgende Ihrer personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Namensdaten,
- interne Patientinnen/ennummer,
- Blut-, Urin-, Luftproben, Röntgen-, Elektrokardiogrammwerte, Ergebnisse des Augen-Screenings mithilfe der Funduskamera von ICare Finland OY (ausschließlich nur mit Ihrer Einwilligung, welche wir separat einholen) und
- sonstige im Zuge der Diagnostik sich ergebende Ergebnisse.

3.8.3. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Zusätzlich unter den Punkt 3.4 genannten Parteien erhält eventuell ein*e externe*r Labordienstleister*in, die/den wir bei Bedarf hinzuziehen, Ihre personenbezogenen Daten von uns; hierbei handelt es sich um Bioscientia Healthcare GmbH (in diesem Dokument auch: Bioscentia):

Bioscentia-EU-Hauptstandort: Bioscientia Healthcare GmbH, Konrad-Adenauer-Straße 17, 55218 Ingelheim, Deutschland.

Wir selbst arbeiten mit der Bioscentia-Laborniederlassung in Jena: Labor Jena, Löbstedter Straße 93, 07749 Jena; Datenschutzinformation von Bioscentia: <https://www.bioscientia.de/de/datenschutz/>.

Sofern Sie separat dem Augen-Screening mithilfe der Funduskamera zugestimmt haben, erhält auch ICare Finland Oy (in diesem Dokument auch: ICare) die für die Ergebniserstellung relevanten personenbezogenen Daten:

ICare-EU-Hauptstandort: ICare Finland Oy, Äyritie 22, 01510 Vantaa, Finnland; Datenschutzinformation von ICare: <https://www.icare-world.com/privacy-policy/>.

Einen Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO, der die Rechte und Pflichten beider Parteien hierbei aus Sicht des Datenschutzes regelt, haben wir mit ICare abgeschlossen.

3.9. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Einsatz der Glooko-App

Sofern Sie ein*e Einstellungspatient*in bei uns sind, setzen wir die App namens „Glooko“ von Glooko, Inc. (in diesem Dokument auch: Glooko) ein:

Glooko-Standort in der Europäischen Union: Glooko AB, Nellickevägen 290, 412 63 Göteborg, Schweden; Mutterunternehmen mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika (in diesem Dokument auch: USA): Glooko Inc., 411 High Street, Palo Alto, 94301, USA; Informationen zum Datenschutz von Glooko: <https://glooko.com/wp-content/uploads/2021/11/Glooko-AB-Privacy-Notice-Germany-2021-Nov-11.pdf>.



Einen Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO, der die Rechte und Pflichten beider Parteien hierbei aus Sicht des Datenschutzes regelt, haben wir mit Glooko abgeschlossen.

3.9.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Zuge der Behandlung von Einstellungspatienten/innen setzen wir Glooko ein, um die individuelle Behandlung von Einstellungspatienten/innen zu erleichtern. Dabei ist der Einsatz von Glooko Bestandteil des Behandlungsvertrages mit Einstellungspatienten/innen, um u. a. analysieren zu können, welche Insulinpumpe für Sie als Einstellungspatient*in am geeignetsten ist und welche Insulin für die Behandlung Ihres Diabetes' notwendig ist.

3.9.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

- Namensdaten, Geburtsdatum, postalische Adresse, E-Mail-Adresse(n), Telefonnummer(n);
- Gewicht, Größe;
- Glooko-App-Nutzername;
- Diabetestyp/Art der Diabeteserkrankung, Jahr der Diabetesdiagnose, erwarteter Partus, Zielbereich des Kohlehydratwertes;
- Seriennummer(n) der Insulinpumpe(n), Seriennummer des Blutzuckermessgerätes, Seriennummer des Insulinstifts;
- Einstellungen, Dosierungen, Kohlenhydrateinheiten, Behandlungen;
- etwaige eingetretene Alarmer (bspw. bei zu niedrigen Blutzuckerwerten);
- sonstige Informationen, die Sie uns von sich aus zusätzlich mitteilen.

3.9.3. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Intern haben die Mitarbeiter*innen mit Zugang zu Patientendaten Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die sich im Zuge der Nutzung der Glooko-App ergeben (haben).

Aufgrund des Einsatzes der Glooko-App erhält auch Glooko die personenbezogenen Daten von Ihnen, die sich durch Nutzung der Glooko-App ergeben.

3.10. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Durchführung von Schulungen

3.10.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierbei besteht darin, Ihnen die Teilnahme an unseren Diabetes-Schulungen zu ermöglichen und Sie folglich bei der Optimierung Ihres Blutzuckerwertes zu unterstützen.

3.10.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Hierfür verarbeiten wir folgende Ihrer personenbezogenen Daten:



- Namensdaten,
- interne Patientennummer,
- Art der Diabetes-Erkrankung,
- sonstige Informationen, die Sie uns von sich aus zusätzlich mitteilen.

3.11. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge der Essensbereitstellung

3.11.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Zuge Ihres Aufenthaltes bei uns haben Sie die Möglichkeit, Ihre Mahlzeiten bei uns einzunehmen. Der Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Essensbereitstellung liegt darin, die Behandlung Ihrer Diabeteserkrankung auch im Zuge einer Ernährungsumstellung zu unterstützen sowie etwaige gesundheitliche Komplikationen oder Notfälle aufgrund eines schädigenden Kohlenhydratwertes zu vermeiden und demnach Sie beim Schutz Ihrer Gesundheit zu unterstützen.

3.11.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Für die Planung Ihrer Mahlzeit und demnach die Essensausgabe verarbeiten wir folgende Ihrer personenbezogenen Daten:

- Namensdaten;
- relevante Informationen zu den Anforderungen für Ihre individuelle Ernährung, Kohlenhydratwertberechnung gemäß den Vorgaben der/des Diabetesberater*in.

3.12. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge Ihrer Entlassung

3.12.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierbei dient als Grundlage dazu, um Ihre Anschlussversorgung zu unterstützen, die Antragstellung für bspw. eine Übergangspflege, Pflegegrade, Schwerbehindertenstatus, Rehabilitationsanträge, Hilfsmittelbeschaffung und weitere Behandlungen zu erleichtern. Im Zuge dessen stellen wir die Beauftragung mithilfe der Ärztin/des Arztes, die/der Sie bei uns behandelt hat, aus und stellen relevante Informationen für die/den Nachversorger*in bereit.

3.12.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Bei der Entlassung verarbeiten wir mindestens folgende personenbezogene Daten:

- Namensdaten, Kontaktdaten;
- Informationen zu Diagnosen;
- etwaige Pflegegrade;
- Informationen zur/m behandelnden Hausärztin/arzt;
- ggf. Informationen zu einer/m behandelnden Betreuer*in;
- behandelnde*r Ärztin/Arzt bei der Verantwortlichen (Namensdaten);



- bearbeitende Schwester bei der Verantwortlichen (Namensdaten);
- jegliche relevante in unseren Patientinnen/en-Management-Plattform vermerkte Informationen;
- Daten gemäß Entlassungsprotokoll unserer Patientinnen/en-Management-Plattform;
- jegliche sonstige von der/des Patientin/en preisgegebene Informationen.

3.12.3. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Einerseits nutzen wir hier auch Dedalus (siehe Punkt 3.4), andererseits gehen in Abhängigkeit Ihrer Angaben bei uns relevante Unterlagen und Informationen über Sie für die genannten Zwecke an folgende Parteien:

- Ihre gesetzlichen Krankenkassen, sofern Sie gesetzlich versichert sind,
- Ihre privaten Krankenversicherungen, sofern Sie privat versichert sind,
- relevante Unfallversicherungsträger,
- Ihre*n Hausärztin/arzt,
- Ihre*n weiter-, nach- bzw. mitbehandelnde*n Arzt/Ärztin/Ärzte,
- etwaige andere Einrichtungen der Gesundheitsversorgung oder Behandlung,
- etwaige Rehabilitationseinrichtungen,
- etwaige Pflegeeinrichtungen,
- etwaige Seelsorger (in kirchlichen Einrichtungen) sowie
- sonstige Parteien, zu denen wir Anweisungen haben, dass an diese Daten übermittelt werden sollen.

3.13. Verarbeitung personenbezogener Daten im Zuge der analogen und digitalen Korrespondenz

3.13.1. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wenn wir miteinander in Korrespondenz (postalisch, per E-Mail oder auf sonstigem Wege) stehen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Die Zwecke bei der Korrespondenz mit Ihnen können darin liegen, einen Vertrag mit Ihnen anzustreben oder auf sonstige Anliegen reagieren zu können. So kann es sein, dass Sie uns die Überweisung Ihrer/s behandelnden Arztes/Ärztin senden, um bei uns zur Behandlung aufgenommen zu werden. Des Weiteren kann die Korrespondenz auch während der Behandlung stattfinden oder zur Nachbehandlung nach Beendigung Ihres Aufenthaltes oder Ihrer Behandlung bei uns.

3.13.2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Im Zuge der Korrespondenz mit Ihnen verarbeiten wir u. a. folgende Ihrer personenbezogenen Daten:

- Namensdaten, postalische Adresse, E-Mail-Adresse(n), ggf. Ihre Telefonnummer(n),
- Informationen gemäß dem Überweisungsrezept und
- ggf. sonstige personenbezogene Daten, die Sie uns mitteilen.



Wir weisen darauf hin, dass es von der Absicht der Korrespondenz mit Ihnen abhängt, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir verarbeiten, zur Bearbeitung Ihrer Anfrage benötigen etc.

3.13.3. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Intern haben die Mitarbeiter*innen der Verwaltung Zugang zu den Daten.

Unsere postalische Korrespondenz versenden wir mit der Deutsche Post AG (in diesem Dokument auch: Deutsche Post):

Deutsche Post AG, Charles-de-Gaulle-Straße 25, 53113 Bonn, Deutschland.

Bei der digitalen Kommunikation per E-Mail nutzen wir die Dienste von Microsoft Ireland Operations Limited (in diesem Dokument auch: Microsoft), in diesem Fall Microsoft Outlook (in diesem Dokument auch: Outlook):

Microsoft-Standort in der Europäischen Union: Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland; Mutterunternehmen mit Sitz in den USA: Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, Washington, 98052, USA; Informationen zum Datenschutz von Microsoft: <https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>.

3.14. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Nutzung unserer WLAN-Hotspots

3.14.1. Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Nutzung unseres internen, kostenfreien WLAN stützen wir uns auf Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Das heißt, es besteht von unserer Seite aus keine Verpflichtung, WLAN für Sie zur Nutzung bereitzustellen. Gleichzeitig besteht für Sie auch keine Pflicht, unser WLAN zu nutzen. Somit können Sie freiwillig entscheiden, ob unser WLAN nutzen möchten. Wenn Sie es nutzen, werten wir dies als Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge dessen.

Aufgrund der Art unserer Einrichtung, stellen auch diese Daten im Zuge der Nutzung unseres WLAN u. U. personenbezogene Daten besonderer Kategorien gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO dar. Die Verarbeitung solcher Daten geschieht dann auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. a) i. V. m. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

3.14.2. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierbei besteht darin, Ihnen die Nutzung unseres WLAN zu ermöglichen. Weiterführend verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aber auch, um dennoch die Sicherheit der WLAN-Nutzung zu gewährleisten - wir betonen jedoch, dass wir bei etwaigen Schäden keinerlei Haftung übernehmen - sowie auf unserer Seite sicherzustellen, dass es bei der WLAN-Bereitstellung zu keinerlei Vorfällen oder Schäden für uns kommt.



3.14.3. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Wenn Sie unser WLAN nutzen, verarbeiten wir folgendes personenbezogenes Datum:

- MAC-Adresse des aufrufenden Gerätes bzw. die MAC-Adresse des Gerätes, mit dem Sie unser WLAN nutzen.

3.14.4. Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten

Sobald Sie die Verbindung zu unserem WLAN unterbrechen, werden Ihre personenbezogenen Daten hierzu gelöscht.

3.14.5. Weitergabe/Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Wenn Sie einen unserer WLAN-Hotspots nutzen, erhält unser WLAN-Hotspot-Anbieter von Ihnen personenbezogene Daten. Bei diesem Anbieter handelt es sich um das Unternehmen FREDERIX Hotspot GmbH (nachfolgend auch: FREDERIX).

FREDERIX GmbH, Oskar-Winter-Straße 9, 30161 Hannover, Deutschland.

Des Weiteren haben intern die Mitarbeiter der IT-Abteilung Zugang zu diesen Daten.

3.14.6. Verarbeitung der personenbezogenen Daten in einem Land außerhalb der Europäischen Union

Im Zuge der WLAN-Bereitstellung übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nicht an externe Dritte, die sich außerhalb der Europäischen Union befinden.

4. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht, eine etwaige abgegebene Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise ohne Angabe einer Begründung für die zukünftige Verarbeitung zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 S. 1, 2 DSGVO).

Auf Anfrage können Sie eine detaillierte **Auskunft** über den Umfang der von uns vorgenommenen Datenverarbeitung verlangen (Art. 15 DSGVO). Für eine Auskunft können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf **berichtigt** (Art. 16 DSGVO), **gelöscht** (Art. 17 DSGVO) oder deren Verarbeitung **eingeschränkt** (Art. 18 DSGVO) werden, sofern dem keine gesetzlichen Vorgaben, die wir erfüllen müssen, entgegenstehen.

Auch kann eine **Datenübertragung** nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Vorgaben angefordert werden, falls Sie eine Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten an eine dritte Stelle wünschen (Art. 20 DSGVO).



Des Weiteren können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben **widersprechen** (Art. 21 DSGVO), sofern die Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO beruht.

Schließlich haben Sie unter Umständen das Recht, **nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen** zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt (Art. 22 DSGVO).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir u. U. Nachweise von Ihnen zu Identifizierung verlangen, wenn Sie Gebrauch von Ihren Rechten als betroffene Person gemäß der DSGVO machen (beispielsweise bei einer Anfrage von einem vermeintlich von Ihnen stammenden E-Mail-Konto, welche uns aber nicht bekannt ist).

Sie haben auch das Recht, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu **beschweren** (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist folgende:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

Telefon: +49 (0) 511 120 45 00 Telefax: +49 (0) 511 120 45 99

E-Mail: Poststelle@LfD.Niedersachsen.de

Internetseite: <https://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/>

Generell haben Sie als betroffene Person das Recht, sich aber auch an die anderen Datenschutzaufsichtsbehörden zu wenden. Der Link zu den Adressen der deutschen Landesbehörden ist folgender: <https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>.